**2020-06.24 Hamburg Büro Shanghai – Newsletter Umstrukturierung**

# Editorial

# Liebe Leserinnen und Leser, Liebe Freunde Hamburgs,

# nach einer Umstrukturierung des Newsletters melden wir uns zurück. Wir möchten mit dem Newsletter die aktuellen Tätigkeiten des Hamburg Liaison Office China vorstellen und werden Ihnen monatlich einen Einblick in die Aktivitäten und Neuerungen betreffend des Hamburg Hauses und unserer Partner geben.

# In dieser Ausgabe des Newsletter haben wir anstelle selbst Artikel zu übersetzen, Ihnen die Kopfzeilen interessanter Artikel übersetzt und dann einen Quellenverweis zum Originalartikel angefügt. Diese Artikel sind meistens auf chinesische, welche Sie bei Interesse mit Google oder einem ähnlichen Dienstleister übersetzen können.

# >Mit schönen Grüßen aus Shanghai,

# PanHua                                                                      Michael Wunderlich

# Chief Representative                                               Stellvertretender Leiter

# 亲爱的读者们，德国汉堡市的友人们，

# 经过改版后，我们的新闻通讯又与大家见面了。在新版的新闻通讯中，我们会向您介绍汉堡驻中国联络处的现状，并且每月带您了解有关汉堡之家与合作伙伴的活动及创新项目。

# 在本期的新闻通讯中，我们并没有自己翻译新闻全文，而是为您翻译了一些有趣的文章的标题，并附上了原文链接。其中大部分是中文文章，如果您有兴趣，可以使用谷歌（Google）或其他翻译软件进行翻译阅读。

# 祝端午假期愉快！

# 潘 桦 首席代表                                                            叶 凡 副主任

# 汉堡驻中国联络处

# Hamburger Unternehmen in China

***Dr. Ding Ling     17.06.2020***

Im Mai hat das Hamburg Liaison Office China eine Umfrage unter Hamburger Unternehmen in Shanghai durch durchgeführt. Die bisherigen Rückmeldungen waren relativ positiv, besonders bei den Unternehmen, welche im Medizinbereich gegen das Virus tätig sind.

Einige hatten in der Anfangsphase Schwierigkeiten mit Lieferanten oder der Wiederaufnahme der eigenen Produktion. Im weiteren Verlauf hat sich entweder die Situation verbessert, oder das Problem wurde komplett gelöst. Was den Binnenmarkt in China anbelangt, hat sich dieser im Vergleich zur Situation im ersten Quartal gut erholt.

Natürlich haben einige Unternehmen Probleme mit der internationalen Logistik und den Reisebeschränkungen. Auch sich zurückhaltende neue Investitionen und die schwache Nachfrage sind besorgniserregend für Unternehmen.

Das Ergebnis einer umfangreicheren Umfrage hat die AHK China in April veröffentlicht. Die Rückkehr der Mitarbeiter, die Produktionskapazität und die Lieferketten innerhalb Chinas haben sich normalisiert. Nachfragen und Vertrieb sind Hauptprobleme für deutsche Unternehmen in China. Natürlich wünschen sich die Unternehmen mehr finanzielle Unterstützung oder ein Konjunkturprogramm, sagte Herr Maximilian Butek, Executive Director and Member of the Board of the German Chamber of Commerce in China South & Southwest China.

Nach einer Umfrage der europäischen Handelskammer in China und Roland Berger, die am 10. Juni veröffentlicht wurde, haben europäische Unternehmen in China Sorgen mit den immer aggressiver werdenden staatlichen Unternehmen in China. Sie haben bereits im Jahr 2019 private und ausländische Unternehmen aus bestimmten Bereichen durch ihre Position verdrängt. Im Hintergrund der COVID-Pandemie könnte die chinesische Regierung auf Druck der wirtschaftlichen Stabilität und Erhaltung der Arbeitsplätze die weitere Öffnung des Marktes vernachlässigen und die staatliche Wirtschaft verstärken.

Anbei die Links zu den zwei Umfragen:

[https://china.ahk.de/de/news/news-details/covid-19s-future-impact-on-foreign-companies-in-china-german-businesses-on-track-to-recovery-demand-now-major-concern](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2368&mailid=108)

[https://www.europeanchamber.com.cn/en/press-releases/3230](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2369&mailid=108)

# HLO Kolumne

***Michael Wunderlich    17.06.2020***

Im Mai gab es keinen HLO Newsletter, weil wir im Rahmen einer generellen Umstrukturierung auch den Newsletter neugestalten wollten. Ein wichtiger Teil wird es nun sein, über die Entwicklung im und um das Hamburg Haus einzugehen und Ihnen hier einen besseren Einblick in unsere Arbeitsweise, Dienstleistungen und generelle Vorgehen in China zu ermöglichen.

Im Mai und Juni wurde der wöchentlich erscheinende Live-Stream des HLO auf der Plattform Billibilli zu einem neuen Format, um auch Zuschauer zu erreichen, die uns bis jetzt noch nicht auf unseren anderen Kanälen folgen. Ein wichtiges Highlight hier war der Jubiläumsstream „10 Jahre Expo Shanghai“ – der Anlass zu dem auch das Hamburg Haus als Pavillon der Stadt Hamburg errichtet wurde. Wussten Sie, dass das Hamburg Huas das erste Passivhaus nach deutschem Standard in China war? Jedenfalls war es das Erste Passivhaus, denn aufgrund des durchgängig sehr heißen Klimas in Shanghai, zwischen Mai und September, mussten aus Rücksicht auf die Mieter und deren IT-Infrastruktur zusätzliche Klimaanlagen installiert werden. Jedoch helfen auch hier die sehr gut insolierenden Wände, deren Effizienz zu erhöhen und somit die Umwelt zu schonen. Der Stream fügte sich in die Reihe der Veranstaltungen zum Jubiläum der Shanghai World Expo ein, wie auch die Teilnahme der Leiterin des HLO, Pan Hua, am Austausch mit der Vorsitzenden des Shanghaier Frauenverbands.

Neben den außerordentlichen Streams wird im zweiwöchentlichen Rhythmus auch jeweils eine Veranstaltung zum Thema Tourismus, Wirtschaft oder Bildung in Hamburg organisiert, um die Bekanntheit der Freien und Hansestadt Hamburg in China zu erhöhen und den beidseitigen Austausch zu fördern. Haben auch Sie ein interessantes Thema oder einen Beitrag zu den oben genannten Schwerpunkten? Wir können Ihnen gerne helfen, diese im Rahmen unserer Livestreams in China zu veröffentlichen.

Die Leitung des Hamburg Liaison Office hat an einem Round-Table Gespräch mit dem Vize Generaldirektor der Shanghaier Wirtschaftskommission teilgenommen und über die Situation der Arbeitsaufnahme berichtet. Besonders im Fokus standen die Anfragen der Hamburger Firmen in Shanghai und wie denen bei Problemen in der Arbeitswiederaufnahme geholfen werden kann – im Gegensatz zu Deutschland, sieht China kein Konjunkturpaket für KMUs nach der Corona-Krise vor.

Auch wenn Sie es mittlerweile vielleicht nicht mehr hören können: Es gibt einen neuen Ausbruch des Coronavirus in Peking, welcher den Fengtai Bezirk als Risikogebiert eingestuft hat. Neben der Abrieglung des Gebietes und dem Ausfall von fast 50% der Flüge ausgehend von Beijing am 17.06., haben viele chinesische Städte bereits eine Verordnung in Kraft, welche es Einreisenden aus Risikogebieten vorschreibt, sich bei Ankunft in Quarantäne zu begeben. Ob dieser neue Ausbruch sich nur auf Peking begrenzen wird und wie groß die Dunkelziffer der Neuerkrankungen ist, werden erst die nächsten Tage zeigen können.

Ein weiterer Nebeneffekt der Corona Epidemie sind die Reise- und Einreiseverbote, die vielerorts in Kraft gesetzt wurden. In Europa werden bzw. sind diese bereits größtenteils gelockert oder ganz abgeschafft worden. China hingegen erlaubt momentan keinen Ausländern die Einreise. Dies betrifft auch Personen mit gültigem Visum oder Aufenthaltserlaubnis für China. Ausnahmefälle müssen beim zuständigen chinesischen Konsulat beantragt werden. Bitte beachten Sie das bei der Planung Ihrer Rückkehr oder bei Ihrer nächsten Geschäftsreise nach China. Für HamburgerInnen können wir in diesem Bezug auch gerne beratend tätig werden und Fragen beantworten.

# Headlines aus den chinesischen Medien

# TENCENT INVESTIERT 70 MILLIARDEN DOLLAR IN „NEUE INFRASTRUKTUR“

Entsprechend seiner Pressemitteilung am Dienstag, den 16.06., wird Tencent Holdings, ein chinesisches Technologieunternehmen, in den nächsten 5 Jahren 500 Milliarden Yuan (das wären ca. 62,5 Milliarden Euro) in die technologische Infrastruktur, einschließlich Cloud Computing, künstliche Intelligenz und Cybersicherheit investieren.

Diese Erklärung wurde durch den wirtschaftspolitischen Investitionsschwerpunkt der „neuen Infrastruktur“ der chinesischen Regierung begünstigt.

Dowson Tong, der Senior Executive Vicepresident von Tencent, erklärte den staatlichen Medien in einem Interview: „Andere Schlüsselsektoren der Investition umfassen Digital Currency, Servertechnologie, Big Data, Supercomputerrechenzentren, Betriebssysteme für IOT, 5G-Netzwerke und Quantencomputer.“

Alibaba sagte im letzten Monat, dass sie über 3 Jahre 200 Milliarden (Yuan ca. 25Milliarden Euro) in die eigene Cloud-Infrastruktur investieren werden.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2360&mailid=108)

# WEGEN DER CORONA-KRISE SIND EXPORTE UND IMPORTE IN CHINA GESUNKEN

Die Corona-Krise und die Handelsspannungen mit den USA haben die inländische und ausländische Nachfrage belastet. Damit sind auch die Exporte und Importe in China gesunken.

Laut Bekanntgabe der chinesischen Zollbehörde am 7. Juni (Sonntag), haben die Exporte im Vergleich zum letzten Jahr um 3,3% auf einen Stand von 206,8 Milliarden Dollar und die Importe um 16,7% auf 143,9 Milliarden Dollar abgenommen.

Aufgrund des Importeinbruchs ist die Handelsbilanz des Staats auf 62,9 Milliarden Dollar stark gestiegen. Die Handelsbilanz mit der USA hat ein Plus von 27,9 Milliarden Dollar erreicht, und die mit der EU sich auf 18,2 Milliarden Dollar gesteigert.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2361&mailid=108)

# VOLKSKONGRESS CHINA 2020 | CHINESISCHE REGIERUNG RICHTET SEINEN FOKUS AUF DIE FÖRDERUNG DER NEUEN DIGITALEN INFRASTRUKTUR

Das Pressebüro des Staatsrates hielt am 19. Mai 2020 (Dienstag) um 14.00 Uhr eine Pressekonferenz ab. Der chinesische Minister für Wissenschaft und Technologie, Wang Zhigang, stellte den Plan, um einen beschleunigten Aufbau eines innovativen Landes mit dem Schwerpunkt in der qualitativ-hochwertigen Entwicklung vor.

Im Jahr 2019 erreichten die Forschungs- und Entwicklungsausgaben der Chinas einen Wert von 2,17 Billionen Yuan, was 2,19% des BIP entspricht. Der Beitragssatz des wissenschaftlichen und technologischen Fortschritts erreichte 59,5%. Die Bewertung der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) ergab, dass Chinas Innovationsindex den 14. Platz in der Welt belegt. Im vergangenen Jahr wurden neue Fortschritte in der wissenschaftlichen und technologischen Arbeit erzielt, die eine wichtige Rolle bei der Unterstützung einer qualitativ hochwertigen Entwicklung, der Verbesserung des Wohlergehens der Menschen und der Gewährleistung der nationalen Sicherheit gespielt haben.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2362&mailid=108)

# MCKINSEY: DIE ERHOLUNG DES CHINESISCHEN TOURISMUSMARKETS GEWINNT AN FAHRT: WIE WERDEN CHINESISCHE FAMILIEN IHRE SOMMERFERIEN PLANEN?

Die letzte Umfrage von McKinsey zeigt, dass chinesische Familien eine starke Nachfrage nach Reisen haben. Während der letzten Nationalfeiertage haben die Inlandsflugbuchungen rapide zugenommen.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2374&mailid=108)

# DIE CHINESISCHE TOURISMUSINDUSTRIE VERSUCHT SICH SELBST ZU RETTEN

Nachdem die Tourismusbranche von der Corona-krise und dem damit in Verbindung stehenden Quasi-Stopp getroffen wurde, verkaufen chinesische Reiseveranstalter Waren über soziale Medien oder üben andere Jobs aus, mit denen sie schneller Geld verdienen und somit über die Runden kommen können.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2370&mailid=108)

# DAS CHINESISCHE UBER, DIDI CHUXING STEIGT IN DEN TOURISMUSMARKT EIN UND BIETET BRANCHENÜBERGREIFENDE DIENSTLEISTUNGEN

Ursprünglich ist DiDi eine Plattform, mit der man sich chinaweit private Taxis buchen und bezahlen kann, jedoch versucht das Unternehmen jüngst neue Branchen zu erschließen. Nun hat sich DiDi am Tourismus Sektor versucht und kooperiert hier mit den „Big Playern“ wie Booking.com und Ctrip durch App-übergreifende Integration.

# [mehr](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2371&mailid=108)

# Hamburg News

# [经济 | 2020年“汉堡峰会”延期](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2363&mailid=108)

# [港口 | 严峻的环境给汉堡港口与物流股份公司2020财政年度的开局带来了巨大的压力](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2364&mailid=108)

# [人民网专访汉堡市市长琛彻尔：德国企业不会离开中国！](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2365&mailid=108)

# [港口｜汉堡港迎来全球最大的集装箱货轮](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2366&mailid=108)

# [经济 | 大汉堡地区有望借助绿色氢能跻身世界之巅](http://www.hamburgshanghai.org/index.php?subid=1990&option=com_acymailing&no_html=1&ctrl=url&urlid=2367&mailid=108)

#

**更多资讯，请关注我们的官方微信公众号：Hamburg-Ahoi**

**更多汉堡当地活动资讯，请关注我们的官方微信公众号：Welcometohamburg**

**微博互动请关注：#德国汉堡市**

**Bilibili直播请关注：汉堡驻中国联络处 (UID: 18248723)**

如您对本期资讯有任何问题，请联系我：

汉堡驻中国联络处叶淼苗 经理|市场 公关

上海黄浦区保屯路399号 | 汉堡之家2楼 | 中国上海 200011

电话：+86-21 5386 0857 传真：+86-21 6875 8531

Email:ye.miaomiao@hamburgshanghai.org

www.hamburgshanghai.org